

FROHE OSTERN



ÖSTERREICH

Positive Stimmung für die Krise nutzen!
Bedeutung von Brauchtum und Bodenständigkeit

Ostern ist in mehrerlei Hinsicht eine besondere Zeit. Nach den dunklen und kalten Wintertagen leben die Natur und der Geist auf, Tatendrang und Aufbruchsstimmung sind angesagt. Alles neu macht der Mai, Vorsätze und Pläne für die kommende Zeit werden geschmiedet. Gerade in Zeiten der globalen Krise stellt sich die Frage, wieweit die Berg- und Talfahrten der Wirtschaft und des Arbeitsmarktes nicht auch einen ähnlich zyklischen Rhythmus, wie ihn die Natur vorgibt, aufweisen. Viele Philosophen, aber auch Ökonomen versuchen Regelmäßigkeiten der Geschichte und des wirtschaftlichen Geschehens in allgemeinen Gesetzmäßigkeiten zu formulieren. Sind es nun die Interventionen einiger weniger, die diese Gesetzmäßigkeiten zu manipulieren suchen, die nun diese krisenhafte Entwicklung herbeigeführt haben oder ist es der kapitalistische Prozess an sich, der wegen seiner eigenen widersprüchlichen Prämissen unweigerlich in seinen eigenen Untergang führt. Um der christlichen Liturgie zu folgen, ist es aber auch die Chance für eine Wiederauferstehung, die uns in der Natur als Metapher, positive Emotionen übermittelt. All dies mag nach Aberglauben und Fatalismus klingen, aber eine besondere Kraft muss in dieser Zeit stecken, die die Lebensgeister bei Mensch, Tier und Natur weckt.

Das Humaninstitut als tiefenpsychologisches Sozialforschungsinstitut hat die Stimmung, die Erwartungen und Vorstellungen, die mit der Zeit um Ostern zusammen hängen in Form eines mentalen Monitorings erhoben.

Untersuchungszeitraum: 06.04.2009 bis 10.04.2009

Stichprobe: Österreichweit 1000 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

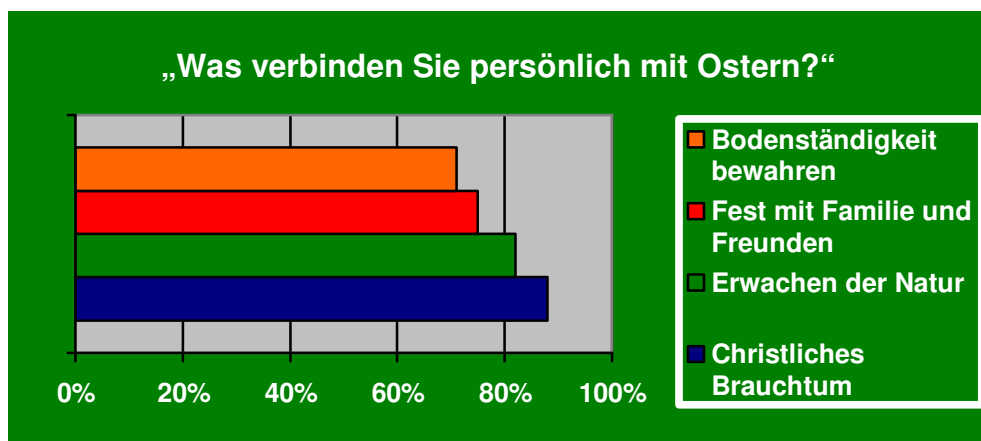
FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

„Was verbinden Sie persönlich mit Ostern?“

(Mehrfachnennung möglich!)

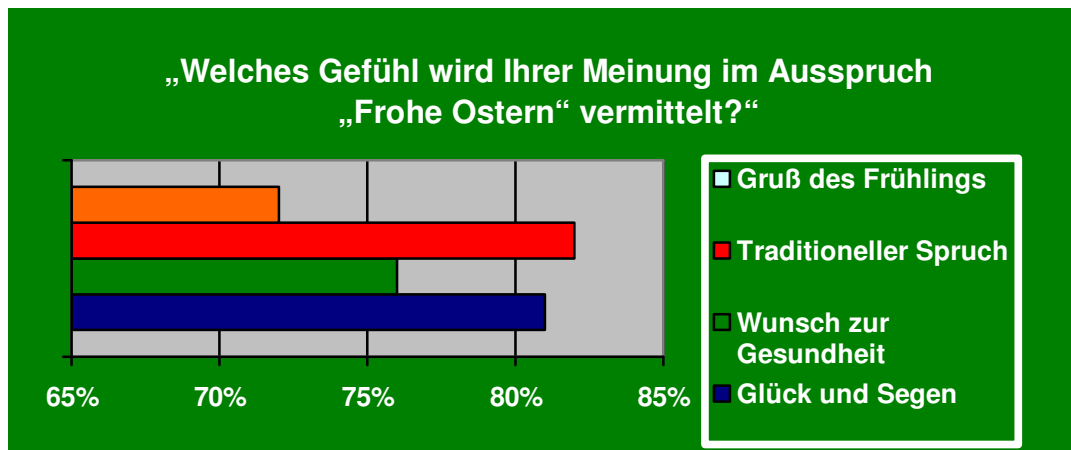
Christliches Brauchtum	88%
Erwachen der Natur	82%
Fest mit Familie und Freunden	75%
Bodenständigkeit bewahren	71%



Frage 2:

„Welches Gefühl wird Ihrer Meinung im Ausspruch „Frohe Ostern“ vermittelt?“
(Mehrfachnennung möglich!)

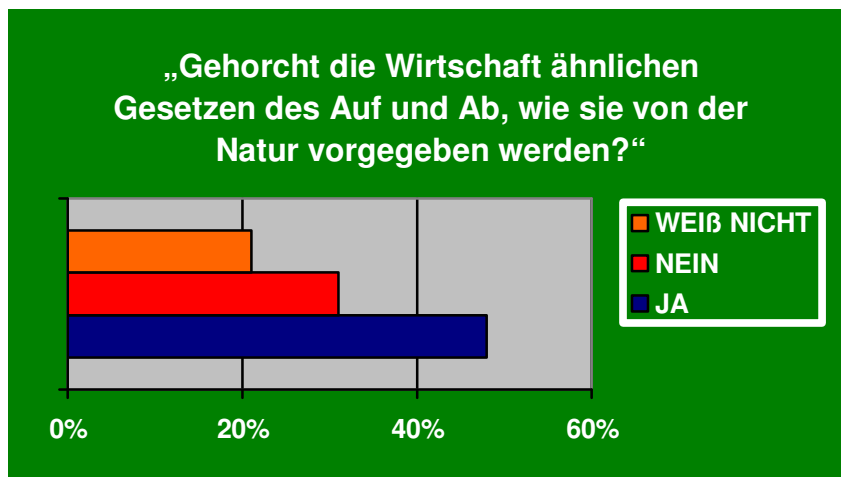
Glück und Segen	81%
Wunsch zur Gesundheit	76%
Traditioneller Spruch	82%
Gruß des Frühlings	72%



Frage 3:

„Gehorcht die Wirtschaft ähnlichen Gesetzen des Auf und Ab, wie sie von der Natur vorgegeben werden?“

JA	48%
NEIN	31%
WEIß NICHT	21%



Frage 4:

„Wie wäre Ihrer Meinung nach die Aufbruchsstimmung in der Natur auch für die aktuelle Krisenbewältigung zu nutzen und wie?“

(Mehrfachnennung möglich!)

Um Zukunftspläne zu entwerfen	85%
Als genereller Motivationsschub	80%
Bewusstsein eigener Innovationsbereitschaft	75%
Abschied vom Negativdenken	83%

